

# Kammermann und Renggli waren die besten

**Schiessen:** Feldschiessen von sieben Vereinen auf der Blindei

*Der Beteiligungsrückgang auf der Schiessanlage Blindei ist gering: Fünf Teilnehmer weniger auf die Distanz 300 Meter konnten die Pistolervereine mit drei Teilnehmern mehr auffangen. Platzsieger sind der Zentroniker Peter Kammermann, Menzau, und Franz Renggli, Feldschützen Entlebuch.*

Text und Bild Ferdinand Brühlmann

Das diesjährige Feldschiessen stand wiederum unter Leitung der Feldschiesskommission mit Josef Felder als Präsident an der Spitze. Die sieben Vereine, fünf auf Distanz 300 Meter und zwei Pistolenkubs konnten die Beteiligung weitgehend halten. Das Schiessen verlief reibungslos und es mussten kaum Wartezeiten in Kauf genommen werden. Beim Wurstmahl in der Schützenstube gab es rege Diskussionen und gemühtliches Beisammensitzen.

**Minus fünf Schiessende**  
Beim Feldschiessen sind es weniger die Resultate, eher die Beteiligung, die zählt. So konnte die Feldschützengesellschaft Wolhusen mit 13 Schiessenden zulegen und erreichte 111 Teilnehmer. Der Wehrverein verzeichnete 62 Teilnehmer. Das entsprach einer Zunahme von neun Schützen. Die Feldschützengesellschaft Entlebuch mit 80 Schiessenden verzeichnete einen Rückgang um 12 Schützen, die Schützengesellschaft Romoos mit 36 Schiessenden hatte einen Rückgang von sieben Schützen und bei der Schützengesellschaft Schachen schossen 81 Personen. Das war ein Rückgang von sechs Schiessenden. Der Gesamtrückgang der fünf Sektionen gegenüber 2013 lag somit bei fünf Teilnehmern.

**Keine Spitzenresultate**  
Franz Renggli, FSG Entlebuch, und Beat Renggli, SG Schachen, führten mit 69 Punkten die Gesamtrangliste der 370 Schützinnen und Schützen an. Somit waren beide Schützen auch Sieger der angestammten Sektionen. Josef Studer mit 68 Punkten war Erstrangierter der FSG Wolhusen, Hans Steiner mit 66 Punkten führte die Rangliste des Wehrvereins Werthenstein an und der Sieger der SG Romoos hiess Armin Roos mit 65 Punkten. Die beiden Platzsieger, Franz Renggli (300 Meter) und Peter Kammermann (Pistole), wurden zusätzlich mir je einem Entlebucher Trüffel ausgezeichnet, die auch dieses Jahr wieder in verdankenswerter Weise spendiert wurden.

**Werthensteiner sind vorne**  
Nebst Beteiligung und Einzelergebnis wurde am Feldschiessen auch je ein

Sektionsdurchschnitt errechnet. Auf der Blindei führte der Wehrverein Werthenstein mit 61,962 Punkten diese Rangliste an. Mit 60,583 Punkten folgten die Schützengesellschaft Schachen, mit 59,944 Punkten die Feldschützengesellschaft Wolhusen, mit 59,638 Punkten die Feldschützengesellschaft Entlebuch und mit 59,429 Punkten die Schützengesellschaft Romoos.

**Aus den Ranglisten**  
**Feldschiessen 300 Meter, Einzelrangliste FSG Entlebuch:** 69 Punkte: Franz Renggli. 68: Lukas Brun. 67: Irma Schilfer, Urs Schilfer, Andreas Brun. 66: Peter Schäfer. 65: Josef Zemp, Peter Brun, Felix Mathi. 64: Peter Bieri, Daniel Bucher, Sandra Bucher. 63: Hanspeter Renggli, Norbert Wicki, Christoph Röösi. 62: Roland Aregger, Pascal Duss, Hans Trüb, Cornelia Brun. **Feldschiessen 300 Meter, Einzelrangliste SG Romoos:** 65 Punkte: Armin Roos, Daniel Müller, Urs Emmenegger.



Feldschiessen liegt auch bei jungen Frauen im Trend: Im Bild Esther Alessandri, FSG Wolhusen.



Walter Burri senior, WV Werthenstein, schoss sein 55. Kranzabweichen.

64: Martina Duss. 63: Vreni Dahinden. 62: Philipp Jenni, Edith Roos, Pirmin Roos. 61: Theo Dahinden, Fredy Roos, Urs Birrer, Pascal Röösi. **Feldschiessen 300 Meter, Einzelrangliste SG Schachen:** 69 Punkte: Beat Renggli. 68: Franz Riegert, Josef Hofstetter, Olivier Doussé. 66: Ruedi Stadler, Paul Amstutz, Othmar Wirz. 64: Josef Portmann, Hanspeter Baumgartner. 63: Mike Hendry, Daniel Steffen, Marc Hirt, Armin Rölli. 62: Werner Müller, Hanspeter Riedweg, Susanne Bucher, Severin Portmann. 61: Ronny Dähler, Werner Bachmann, Cornel Marbacher. **Feldschiessen 300 Meter, Einzelrangliste WW Werthenstein:** 66 Punkte: Hans Steiner, Fredy Mahning, Walter Burri, jun., Peter Schwegler. 65: Markus Schwingruber. 64: Josef Bachmann, Anton Holdener. 63: Fredi Meier, Franz Krummenacher, Stefan Scharnberger. 62: Alice Peter, Silvia Müller, Markus Brühlmann, René Suter, Florian Röösi. 61: Anton Schwegler. **Feldschiessen 300 Meter, Einzelrangliste FSG Wolhusen:** 68 Punkte: Josef Studer, Kurt Meier. 67: Raphael Zumbühl. 66: Markus Birrer. 65: Ueli Stadelmann, Anton Koch. 64: Patrick Bühler, Josef Müller, Hans Zimmermann, René Zimmermann, Bernhard Alessandri, Tobias Zumbühl. 63: Michelle Ambauen, Anita Bieri, Alex Burri, Esther Alessandri. 62: Marco Lauber, Viktor Fischer, Markus Käppeli, Peter Burri. 61: Franz Achermann, Bruno Ambauen, Guido Emmenegger, Martin Baumeler.

# Hanspeter Schöpfer erzielte 70 Punkte

**Schiessen:** 300-Meter-Feldschiessen beim Schiessplatz Bunihus

*Dieses Jahr stand die FSG Schüpheim in der Verantwortung für die Durchführung des Feldschiessens auf dem Schiessplatz Bunihus in Flühl. 292 Teilnehmerinnen und Teilnehmer der beiden Sektionen Flühl-Sörenberg und Schüpheim massen sich am vergangenen Wochenende am grössten Schützenfest der Welt.*



Der erfolgreichste Schütze auf die Distanz von 300 Metern: Hanspeter Schöpfer, Schüpheim. (Bild t.)

Mit dem kantonalen Kick-off-Anlass des Luzerner Kantonalen Schützenvereins vom Freitag, 16. Mai (der EA berichtete in der Ausgabe vom 20. Mai), startete das Feldschiessen dieses Jahr in einem sehr würdigen Rahmen und etwas früher als gewohnt. Der organisierende Verein durfte neben weiteren hochkarätigen Gästen aus Sport, Politik und Militär den Nationalrats- und OK-Präsidenten des Luzerner Kantonalen Schützenfestes 2007, Ruedi Lustenberger aus Romoos, persönlich empfangen und beim Absolvieren des Programms beglückwünschen. Seine Treffsicherheit stellte er unter Beweis und sicherte sich auf beide Distanzen (300 Meter mit dem Gewehr und 25 Meter mit der Pistole) die Kranzauszeichnung.

Als Wermutstropfen musste leider ein grosser Beteiligungsrückgang von circa zehn Prozent festgestellt werden. Einer der Gründe dafür könnte beim eher unglücklich gelegenen Termin liegen. Bietet doch das verlängerte Auffahrtswochenende Gelegenheit für ein kurzes Alltags-Time-out...

**Platzsieger Hanspeter Schöpfer**  
Das Höchstresultat auf die Distanz von 300 Meter gelang dem Schüpheimer Hanspeter Schöpfer. Er erzielte mit nur zwei Verlustpunkten 70 Zähler und setzte sich von Beginn weg an die Ranglistenspitze. Er absolvierte sein Programm nämlich bereits am Kick-off. Da am Feldschiessen keine Probe-schüsse zur Verfügung stehen, spielt der erste Schuss für das Erzielen eines Spitzenresultates eine wesentliche Rolle. Obwohl Schöpfer gerade bei diesem ersten Schuss den ersten Punkt abgeben musste, liess er seine Routine spielen und platzierte 16 der restlichen Schüsse im Vierkreis. Den zweiten Dreier musste er zu Beginn des zweiten Kurzfusses eher unerwartet entgegennehmen. Rückblickend meinte er aber, dass dieser mit einem erwarteten, aber nicht eingetretenen Punkterlust im Schnellfeuer am Schluss des Programms kompensiert wurde. Auf die Distanz von 25 Meter erzielte der zurzeit in bestechender Form agierende Match-Schütze ebenfalls ein sehr gutes Resultat. Mit 166 Punkten durfte er sich damit den zweiten Kranz anhängen lassen.

Mit je 69 Punkten belegten Bruno Schmid aus Flühl und René Wicki aus Sörenberg die Plätze zwei und drei. 68 Punkte erreichten gleich vier Schützen. Allen voran der Jungschütze Lukas Emmenegger aus Flühl, gefolgt von Richard Studer und Ruedi Zihlmann (beide Schüpheim). Die weiteren Kranzresultate (getrennt nach Sektionen) sind den Ranglisten zu entnehmen.

**Jungschützen mit Top-Resultaten**  
Die Jungschützen zeigten ihr im Kurs erworbenes Können. Die Jungschützenrangliste führt Lukas Emmenegger (Flühl) mit sensationellen 68 Punkten an. Er klassierte sich im Gesamtfeld auf dem hervorragenden vierten Rang. Sandra Müller (Schüpheim) und Florian Stadelmann (Flühl) erzielten beide ebenfalls sehr gute 65 Punkte. Sandra Müller darf sich zugleich als beste Frau im Teilnehmerfeld behaupten. Der Frauenanteil lag mit knapp 15 Prozent auf einem erfreulichen Niveau.

**Hohe Auszeichnungssquote**  
Positiv auffallend sind die sehr hohen Auszeichnungssquoten, welche erzielt wurden. Von den 292 Teilnehmenden konnten 159 (54,5 Prozent) Schützen die Kranzauszeichnung mit dem Kantonswappen von Glarus und 190 (65,1 Prozent) die Anerkennungskarte entgegennehmen. Mit diesen Werten lag der Schiessplatz Flühl auf Kurs, denn sie widerspiegeln ziemlich genau die kantonalen erzielten Quoten.

Wer im Schiessstand aufgrund seines Resultates nicht belohnt werden konnte, für den gab es Dankeschön für die Teilnahme in der Schützenstube etwas fürs leibliche Wohl, was das Resultat zwischenzeitlich etwas in den Hintergrund rücken liess. Josef Hwiler (Regio Metz, Schüpheim) spendierte einmal mehr allen Schiessenden einen Gratis-Imbiss. Jeder kam in den Genuss eines «Waldfischts». [t.]

**Aus der Rangliste**  
**Einzelrangliste FSG Flühl-Sörenberg:** 69 Punkte: Bruno Schmid (Flühl), René Wicki (Sörenberg). 68: Lukas Emmenegger (Flühl). 67: Josef Schärer (Flühl), Armin Schmid (Flühl), Konrad Emmenegger (Flühl). 66: Roland Röösi (Flühl). 65: Florian Stadelmann (Sörenberg), Franz Bieri (Flühl), Hans Wicki (Luzern), Urs Christener (Sörenberg), Erwin Emmenegger (Flühl), Bernhard Fuchs (Flühl), Pascal Achermann (Sörenberg), Michael Bieri (Flühl). 64: Niklaus Hofstetter (Flühl), Pirmin Bieri (Flühl), Moritz Schaller (Sörenberg). 63: Hermann Wigger (Sörenberg), Anton Distel (Flühl), Rudolf Emmenegger (Flühl), Ursula Felder (Flühl), Florian Thalmann (Flühl), Petra Behr (Flühl), Severin Schenker (Schüpheim). 62: Pius Bucher (Flühl), Roger Süess (Flühl), Stefan Hafner (Flühl). 61: Pascal Bucher (Flühl), Nico Christener (Flühl), Josef Bucher (Flühl), Andreas Bieri (Flühl), Reto Wicki (Sörenberg), Stefan Emmenegger (Schüpheim), Thomas Emmenegger (Schüpheim), Sibylle Schaller (Flühl), Dominik Emmenegger (Flühl), Lukas Bieri (Flühl). **Einzelrangliste FSG Schüpheim:** 70 Punkte: Hanspeter Schöpfer (Schüpheim). 68: Richard Studer (Schüpheim), Ruedi Zihlmann (Schüpheim), Lukas Dahinden (Schüpheim). 67: Christoph Schneider (Schüpheim), Martin Schumacher (Schüpheim). 66: Josef Dahinden (Schüpheim), Peter Lämcher (Schüpheim). 65: Sandra Müller (Schüpheim), Theo Distel (Schüpheim), Ruedi Felder (Schüpheim). 64: Kobi Zemp (Schüpheim), Josef Thalmann (Schüpheim), Peter Riedweg (Entlebuch), Pius Dahinden (Schüpheim), Marco Portmann (Schütz), Roland Distel (Schüpheim), Tobias Felder (Schüpheim). 63: Niklaus Schmid (Emmenbrücke), Noldi Felder (Schüpheim), Christian Felder (Schüpheim), Michael Felder (Kerns). 62: Anton Schneider (Schüpheim), Josef Wicki (Schüpheim), Christoph Alessandri (Schüpheim), Herbert Felder (Finsterwald), Adrian Thalmann (Schüpheim), Philipp Studer (Schüpheim), Markus Portmann (Schüpheim). 61: Ruedi Schneider (Schüpheim), Daniela Schöpfer (Schüpheim), Thomas Lässer (Entlebuch), Alexandra Lässer (Ettiswil), André Portmann (Schüpheim), Mathias Bühlmann (Schüpheim), Reto Zihlmann (Schüpheim), Flurina Schneider (Schüpheim), Stefan Röösi (Schüpheim).

## schuessen

### Feldschiessen 300 Meter in Escholzmatt

148 Schützinnen und Schützen nahmen am 300-Meter-Feldschiessen in Escholzmatt teil; davon 122 bei der SG Escholzmatt und 26 bei der SG Marbach. Wegen vielen Festivitäten musste bei beiden Gesellschaften zusammen eine Minderbeteiligung von über 20 Schützen in Kauf genommen werden. Bei beiden Vereinen wurde das höchste Resultat je von einer Frau erzielt. Bei den Escholzmatt war es Renate Wicki mit 68 Punkten und bei den Marbachern ihre Cousine Manuela Wicki mit ebenfalls 68 Punkten. Es konnten insgesamt 98 Kranze und 114

Anerkennungskarten abgegeben werden. [O.Z.]

**Aus der Rangliste**  
**Feldschiessen 300 Meter, Einzelrangliste SG Escholzmatt:** 68 Punkte: Renate Wicki (Wiggen). 67: Hans Wicki (Escholzmatt), Walter Wicki (Wiggen), Martin Zemp (Luzern). 66: Markus Bucher (Escholzmatt). 65: Anton Stadelmann (Escholzmatt). 64: Martin Zemp (Escholzmatt), Michael Lustenberger (Escholzmatt), Josef Kathriner (Escholzmatt), Hans Bieri (Hase), Hansruedi Wicki (Escholzmatt), Wendelin Duss (Escholzmatt). 63: Mathias Koch (Marbach), Ruedi Portmann (Escholzmatt), Oskar Zihlmann (Escholzmatt), Andreas Putschner (Wiggen), Samuel Bieri (Escholzmatt), Stefan Wittwer (Wiggen). 62: Esther Wicki (Wiggen), Lydia Wicki

(Wiggen), Rita Duss (Escholzmatt), Anton Zemp (Escholzmatt), Franz Wicki (Entlebuch), Henri Wicki (Wiggen), Thomas Krummenacher (Marbach), Daniel Zihlmann (Luzern), Michael Zihlmann (Regensdorf). 61: Ernst Wicki (Escholzmatt), Julius Brun (Entlebuch), Josef Haas (Escholzmatt), Anton Bieri (Escholzmatt), Markus Lamacher (Escholzmatt), Priska Zihlmann-Vasü (Escholzmatt), Peter Zemp (Escholzmatt), Luzia Egli-Wicki (Schangnau), Martin Krummenacher (Escholzmatt). **Feldschiessen 300 Meter, Einzelrangliste SG Marbach:** 68 Punkte: Manuela Wicki (Marbach). 66: Wilhelm Koch (Marbach), Benjamin Wigger (Marbach). 65: Otto Wicki (Marbach), Pius Thalmann (Marbach). 64: Anton Gräter (Marbach), Reto Brechbühl (Bären), 61: Josef Thalmann (Marbach), Daniel Hatt (Marbach).